Villa, ehem. Zollfahndungsamtshaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/131518725713/

ID: 131518725713 **Datum:** 30.06.2016 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Stadtstraße
Hausnummer:	5
Postleitzahl:	79104
Stadt-Teilort:	Freiburg
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Freiburg im Breisgau (Stadtkreis)
Gemeinde:	Freiburg im Breisgau
Wohnplatz:	keine genauere Zuordnung
Wohnplatzschlüssel:	8311000000
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die Villa wurde 1898 von dem Freiburger Architekten Friedrich Ploch erbaut. Über einen langen Zeitraum diente es als Dienstliegenschaft der Zollverwaltung. Nach einem umfassenden Umbau zwischen 2007-2009 wird es nun von der Freiburger Universität genutzt.

1. Bauphase:	Das Gebäude wurde um 1896 (a) erbaut.

(1896)

Betroffene Gebäudeteile:
- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

Lagedetail:
- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp:
- Wohnbauten
  - Wohnhaus

2. Bauphase:
(2007 - 2009)

Umbau und Nutzung als Universitätsgebäude der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

Betroffene Gebäudeteile:
- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

Bauwerkstyp:
- Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft
  - Akademie, Hochschulbau

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Restauratorische Voruntersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage:

Die ehem. Villa befindet sich im Stadtteil Neuburg, welcher im Nordosten an die Freiburger Altstadt anschließt. Die Villa steht an der östlichen Stadtstraßenseite, gegenüber des Alten Friedhofs.

Lagedetail:
- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp:
- Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft
  - Akademie, Hochschulbau

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):

Es handelt sich um einen zweigeschossigen Bau mit hohem Kellergeschoss über unregelmäßigem, vieleckigem Grundriss. Die Fassadenflächen der Nord- und Ostsseite sind durch weiß-rote Putzflächen bestimmt, während am südwestlichen Fassadenbereich gelbe Klinkerflächen mit platischen Elementen aus hellem Sandstein im Stil der nordeuropäischen Ranaissance - wie rustizierte Ecklisenen, profilierte, auskragende Gesimse und formenreiche Fenstergwände - einhergehen. Das erhöhte Kellergeschoss ist als Rustika gearbeitet.

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:

keine Angaben

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):

Für die Neunutzung als Institutsgebäude der Universität Freiburg wurden vermutlich Änderungen im Inneren vorgenommen.

Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:

- Verwendete Materialien
  - Putz
  - Stein
- Steinbau Mauerwerk
  - allgemein
- Wandfüllung/-verschalung/-verkleidung
  - Ziegel
- Dachform
  - Satteldach mit beidseitigem Vollwalm
  - Satteldach mit einseitigem Vollwalm

Konstruktion/Material: *keine Angaben*